

# Herdern CO<sub>2</sub>-neutral

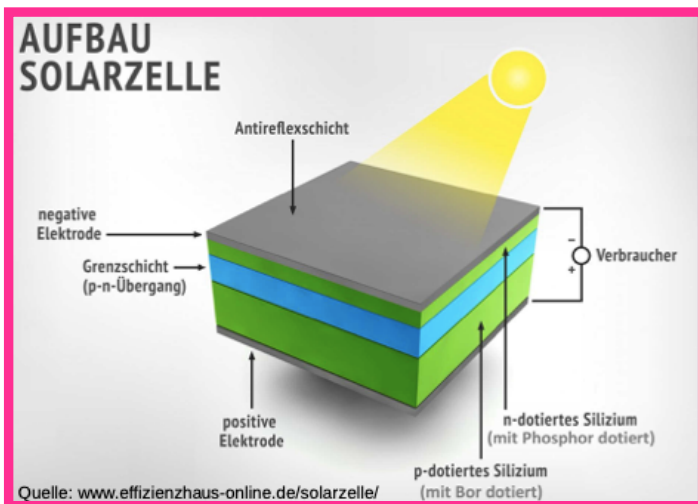
## - WIE? / WO?

> Durch mehr erneuerbare Energie-Erzeugung

In Herdern wird bislang nur **wenig erneuerbare Energie** erzeugt. Es fehlt an modernen Konzepten - Beispiel Solaranlagen: nur wenige Dachflächen sind bislang belegt.

Schuldächer sind groß und haben „**Signalcharakter**“ im Stadtteil. Hier könnte **viel Energie erzeugt** werden!

> Mit Sonnen-Energie



> Mit Solarmodulen (PV)

Moderne **PV-Module** haben eine Leistung von etwa 200 Watt Peak (0,2 kWp) pro m<sup>2</sup>. Mit 100 qm Dachfläche kann man also etwa 20 kWp Photovoltaik-Leistung erzielen.

> Beitrag Friedrich-Gymnasium (FG) Freiburg

Das FG engagiert sich seit vielen Jahren zum **Themenkomplex „Klima“** - Schüler haben dabei Ideen und Konzepte entwickelt, erprobt und umgesetzt, um das **FG „CO<sub>2</sub>-neutraler“** zu machen.

Die **Verbindung von erneuerbarer Energie und Bildung** erachtet das FG als ideal, um moderne Wissensvermittlung mit direkter Wirkung **kombinieren** zu können.

> PV-Anlage FG



> Leistungswerte

- Potential am FG für PV-Anlagen: 1.000 qm (nutzb. (Dach-)Flächen)
- **Leistung PV/Jahr:** 200.000 kWh
- **Einsparung CO<sub>2</sub>-Ausstoss:** ca. **120 Tonnen pro Jahr am FG**